

[Die Russen haben die Region Dnipropetrowsk angegriffen, es gibt zahlreiche Opfer](#)

06.08.2026

Pawlohrad und die Gemeinde Wischniewskaja im Bezirk Kamenski gerieten unter feindlichen Beschuss. Lagerhäuser von Logistikunternehmen sowie ein Geschäft stehen in Flammen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Pawlohrad und die Gemeinde Wischniewskaja im Bezirk Kamenski gerieten unter feindlichen Beschuss. Lagerhäuser von Logistikunternehmen sowie ein Geschäft stehen in Flammen.

Russische Angreifer haben Ortschaften in der Oblast Dnipropetrowsk beschossen. Derzeit sind fünf Todesopfer bekannt, es gibt Verletzte, teilte der Leiter der örtlichen Militärverwaltung der Oblast, Alexander Ganja, am Donnerstag, dem 6. August, auf Telegram mit.

Seinen Angaben zufolge griff der Feind zunächst die Stadt Pawlohrad an.

„Bei dem feindlichen Angriff auf Pawlohrad kam eine Person ums Leben, vier weitere wurden verletzt. Es handelt sich um Männer im Alter von 52, 56 und 63 Jahren sowie um eine 54-jährige Frau. Alle werden ambulant behandelt“, schrieb er.

Laut Ganja brennen in der Stadt Lagerhäuser von Logistikunternehmen sowie ein Geschäft.

Wenig später fügte er hinzu, dass Rettungskräfte derzeit die Leiche eines weiteren Opfers aus den Trümmern bergen. Die Zahl der Verletzten ist auf sieben gestiegen.

Auch die Gemeinde Wischnjowskaja im Bezirk Kamenski geriet unter feindlichen Beschuss. Dort kamen drei Menschen ums Leben.

„Drei Männer wurden verletzt. Alle wurden ins Krankenhaus eingeliefert. Der 52-jährige Verletzte befindet sich in einem ‚schweren‘ Zustand. Zwei weitere sind mittelschwer verletzt“, teilte der Leiter der regionalen Militärverwaltung mit.

Zuvor war am Donnerstag bekannt geworden, dass in Pawlohrad eine FSB-Agentin festgenommen wurde. Die Frau koordinierte die Raketen- und Drohnenangriffe des Feindes und verfolgte zudem Ersatzkommandoposten sowie vorübergehende Standorte der Verteidigungskräfte.

Zudem griffen russische Truppen heute mit einer Drohne einen Linienbus im Bezirk Dnipro in Cherson an. Bei dem Angriff wurden fünf Personen verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 284

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.